



Bildungsprogramm

2024

PFLEGESCHULE BITBURG



**Schwestern
Verband**

Die helfen. Seit 1958.



Liebe Leser*innen,

neben der generalistischen Pflegeausbildung und dem Ausbildungsgang der Altenpflegehilfe werden an der Pflegeschule Bitburg auch Fort- und Weiterbildungen angeboten. Die hohe Qualität dieser Angebote sorgt dafür, dass Mitarbeiter*innen aus allen Berufsgruppen die Kompetenzen erwerben bzw. festigen, um im täglichen Arbeitsalltag sicher zu sein und Freude an der Arbeit zu haben.

Dieses Angebot steht selbstverständlich nicht nur Mitarbeiter*innen des Schwesternverbandes offen, sondern bietet allen Kooperationspartnern und auch interessierten Privatpersonen eine Möglichkeit, lebenslanges Lernen zu nutzen und zu genießen.

Unser Bildungsprogramm passen wir konsequent an die aktuellen Fragestellungen und Herausforderungen an. Die Seminare richten sich somit immer nach aktuellen pflegewissenschaftlichen Entwicklungen.

Wir freuen uns, Sie in einem der Seminare begrüßen zu dürfen. Gerne machen wir Ihnen nach Rücksprache auch individuelle Schulungsangebote ganz nach Ihrem Bedarf. Oder wir beraten Sie bei der Erstellung eines individuellen Bildungsplans für Ihre Einrichtung und Ihre Mitarbeiter*innen.

Ihr Team der Pflegeschule Bitburg



Gut zu wissen:

2018 wurde die Pflegeschule Bitburg durch die fachkundige Stelle DQS GmbH nach § 2 der Rechtsverordnung zum SBB III (AZAV) zertifiziert. Die Zulassung gilt für den Bereich der beruflichen Eingliederung in den Arbeitsmarkt durch Maßnahmen zur Aktivierung, Orientierung und beruflichen Eingliederung, Maßnahmen der Berufswahl und Berufsausbildung sowie für Maßnahmen der beruflichen Weiterbildung. **Fragen Sie bei konkretem Interesse gerne bei uns nach.**



LEGENDE

- Fachkraft (FK)
- Hilfskraft | Assistenzkraft (HK)
- Praxisanleiter (PA)
- Qualitätsmanagementbeauftragte (QMB)
- Betreuungskraft (BTK)
- Führungskraft | Leitung | Wohnbereichsleitung | angehende Führungskräfte (FK)

INHALT

Organisatorisches

10

FORTBILDUNGSSEMINARE

1. Pflege: Praxis, Theorie und Wissenschaft

12

1.1 Expertenstandards in der Pflege umsetzen/nach den neuesten wissenschaftlichen Erkenntnissen arbeiten

14

1.2 Rückengerechtes Arbeiten und Grundprinzipien kinesiologicalischen Bewegens

15

1.3 Hygienebeauftragte*r Wochenseminar (5-Tages-Seminar)

16

1.4 Pflegevisiten, Beratungsgespräche, Pflegebericht und Evaluation

18

1.5 Refresher Behandlungspflege Pflegehelfer

19

1.6 Pflegegradmanagement

20

1.7 Herausfordernde Kommunikation

22

1.8 Hygienebeauftragte*r Kolloquium

24

1.9 Hygienebeauftragte*r

25

1.10 Aromapflege

26

1.11 Palliatives Handeln im Pflegealltag

28

1.12 Basiskurs Kinaesthetics in der Pflege Teil 1 / 2 (4-Tages-Seminar)

29

1.13 Aromapflege bei Menschen mit Demenz

30

1.14 Filzen und basale Aktionsgeschichten (2-Tages-Seminar)

31

1.15 Burnout-Prävention – eine Aufgabe für Führungskräfte (2-Tages-Seminar)

32

1.16 Deeskalationstraining (2-Tages-Seminar)

33

1.17 Personalbedarfsermittlung

34

1.18 Aromamassage, mehr als nur Berührung

35

1.19 Sexualität im Alter

36

1.20 Validation nach Naomi Feil

38

1.21 Aromapflege Aufbaukurs

39

1.22 Mit Fantasie und Kreativität neue Beschäftigungsangebote entwickeln und vorstellen (2-Tages-Seminar)

40

ZIELGRUPPE

INHALT		ZIELGRUPPE
2.	Seminare für Führungs- und Leitungskräfte	42
2.1	Ein Schlüssel zum Erfolg – Die Lernende Organisation in Einrichtungen des Gesundheitswesens	44 ■
2.2	Das Geheimnis erfolgreicher und guter Führung (2-Tages-Seminar)	45 ■
2.3	Das Geheimnis der transformationalen Führung (Teil 2, Reflexion)	46 ■
2.4	Suchtprävention am Arbeitsplatz	47 ■
3.	Pädagogisches Angebot 24 Stunden Praxisanleiter*innen	48
3.1	Kompetenzen und Kompetenzentwicklung nach dem Pflegeberufegesetz (3-Tages-Seminar)	50 ■
3.2	Reflexionskompetenz in der Ausbildung fördern durch ein Fehlermanagement und Feedbackgespräche (3-Tages-Seminar)	51 ■
4.	Fachweiterbildungen	52
4.1	Medizinprodukte Beauftragte*r (2-Tages-Seminar)	54 ■ ■
4.2	Beauftragte*r für Medizinproduktesicherheit	56 ■ ■
	Ausbildung beim Schwesternverband	58
	Unsere Dozent*innen	60
	Bedingungen, Anmeldung	64
	Impressum	71

LEGENDE

- Fachkraft (FK)
- Hilfskraft | Assistenzkraft (HK)
- Praxisanleiter (PA)
- Qualitätsmanagementbeauftragte (QMB)
- Betreuungskraft (BTK)
- Führungskraft | Leitung | Wohnbereichsleitung | angehende Führungskräfte (FK)



ORGANISATORISCHES

Anmeldungen sollten möglichst frühzeitig erfolgen. Mehr dazu lesen Sie ab Seite 68 in unseren Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB). Falls nicht anders angegeben, finden unsere Seminarangebote in den Räumlichkeiten der **Pflegeschule Bitburg** statt.

Wichtigste Medien der Seminare sind neben dem klassischen Frontalunterricht vor allem auch Metabesprechungen, praktische Übungen, Reflexionssequenzen, Rollenspiele und Kleingruppen- bzw. Partnerarbeit.

Kontaktdaten und Öffnungszeiten:

Pflegeschule Bitburg
Maria-Kundenreich-Straße, 3 54634 Bitburg
T. 06561 69487-11, schule-bitburg@schwesternverband.de
pflegeschule-bitburg.schwesternverband.de

Ansprechpartnerin: Ulrike Haab

Montag bis Freitag:

8.00 bis 11.45 Uhr und 12.15 bis 16.30 Uhr



Corona-Prävention:

Wir sind uns der besonderen Verantwortung in der aktuellen Situation bewusst und können die Risiken bei Durchführung der Seminare abschätzen. Daher achten wir strikt auf die Einhaltung von Hygieneregeln und passen diese der aktuellen Rechtsverordnung und Maßnahmen von Rheinland-Pfalz an. Zu den jeweiligen Seminarterminen informieren wir Sie vorab zu den entsprechend einzuhaltenden Hygieneregeln.



1. PFLEGEPRAXIS: – FIT IM PFLEGE- UND BETREUUNGSALLTAG



Silvia Schommer-Rodighiero

Neben den vorhandenen betriebsinternen Pflegestandards sollen ebenso evidenzbasierte Qualitätsinstrumente in der Pflegepraxis umgesetzt werden. Hierzu zählen die Expertenstandards, die durch das Deutsche Netzwerk für Qualitätssicherung in der Pflege (DNQP) und in Kooperation mit dem Deutschen Pflegerat entwickelt werden. Sie unterliegen einer laufenden Aktualisierung und werden vom DNQP veröffentlicht.

In dieser Fortbildung erhalten Sie Informationen zu Inhalten und Forderungen der Umsetzung in Ihrer Pflegepraxis aus neuen Expertenstandards in 2023, sowie weitere Informationen über bis dahin evaluierte, bereits bestehende Expertenstandards.

- KURSinHALTE:**
- » Einführung in den Expertenstandard: „Erhaltung und Förderung der Mundgesundheit in der Pflege“
 - » Einführung in den Expertenstandard: „Erhaltung und Förderung der Hautintegrität in der Pflege“
 - » Neuerungen und Inhalte aus bis zum Zeitpunkt der Fortbildung evaluierten Expertenstandards wie z.B. Sturzprophylaxe in der Pflege und ggf. weitere.



Chris König

In diesem Seminar können die Mitarbeitenden erfahren: Hintergrundwissen mit vielen praktischen Übungen zur Verbesserung der persönlichen Gesunderhaltung und angenehmeren Bewegung für den Betroffenen. Eine Umsetzung praktischer Hinweise aus den Übungen in die Praxis in den Einrichtungen übernehmen können, dies wird in Theorie und Praxis geübt. Die Teilnehmenden lernen viele Hinweise zum Einsatz in Transfer und Lagerung der zu pflegenden Menschen kennen und erfahren dabei Aspekte zur eigenen Gesundheitsfürsorge.

- KURSinHALTE:**
- » Verständnis über die Belastbarkeit des eigenen Muskel-Skelett-Apparats
 - » Wie arbeite ich Rücken schonend und trotzdem zeitlich effizient?
 - » Welche Hilfsmittel gibt es und wie funktionieren sie?
 - » Was tun, wenn die Hilfsmittel rar sind?
 - » Was sind die Grundprinzipien des kinesiologischen Bewegens?
 - » Passive Bewegung wahrnehmen

Sie erhalten:
Akademie-Teilnahmezertifikat | 8 RbP-Punkte

* 60 Minuten Pause | ** Inklusive Kaffee, Tee, Sprudel, Laugenteilchen und Obst

Infos:

Termine: 18.01.2024
Dauer: 8.30 – 15.30 Uhr*
Kosten: 165,- Euro**
Zielgruppe:
Dozent*in: Silvia Schommer-Rodighiero

Sie erhalten:
Akademie-Teilnahmezertifikat | 8 RbP-Punkte

* 60 Minuten Pause | ** Inklusive Kaffee, Tee, Sprudel, Laugenteilchen und Obst

Infos:

Termine: 07.02.2024
oder
28.08.2024
oder
26.11.2024
Dauer: 8.30 – 15.30 Uhr*
Kosten: 120,- Euro**
Zielgruppe:
Dozent*in: Chris König

Diese Fortbildung bietet Ihnen die Möglichkeit, sich als Führungskraft - Pflegefachperson oder Fachkraft in der Hauswirtschaft für die Funktion einer/eines Hygienebeauftragten zu qualifizieren. Lt. gesetzlichen Anforderungen u. a. des IfSG §23, §33, §35 und §36 sowie die des RKIs. Die erforderlichen sachlichen Grundlagen und Kompetenzen werden vermittelt, und Sie werden zur eigenständigen Durchführung von Qualitätssicherungsmaßnahmen angeleitet. Gesundheitseinrichtungen, Gemeinschaftseinrichtungen, Wohngemeinschaften, Alten- und Pflegeeinrichtungen und Einrichtungen der Behindertenhilfe erhalten dadurch die Möglichkeit, ein fachlich kompetentes Hygieneteam zu bilden, welches die aktuellen Hygienestandards sowohl im pflegerischen als auch im hauswirtschaftlichen Arbeitsfeld umsetzen kann. Die Fortbildung schließt mit einem Zertifikat zur/zum qualifizierten Hygienebeauftragten ab.

KURSinHALTE:

- » Rechtliche Rahmenbedingungen
- » Biostoffverordnung / TRBA 250
- » Maßnahmen im Umgang mit Medizinprodukten
- » Gefahrstoffverordnung
- » Grundlagen der Mikrobiologie
- » Infektionslehre / Infektionsverhütung
- » Analyse der einrichtungsspezifischen Infektionsgefahren (Risikoanalyse) in den verschiedenen Bereichen
- » Ausbruchmanagement & Qualitätsmanagement - Bewertung dahingehend, bei welchen Risiken risikominimierende Maßnahmen erforderlich sind
- » Grundlagen der Reinigung / Desinfektion / Sterilisation
- » Fachkenntnisse der Lebensmittelhygiene inkl. Folgebelehrung lt. IfSG §43
- » Grundlagen der Umfeldhygiene - Raumpflege, Personalhygiene
- » Grundlagen der Wäschehygiene
- » Qualitätsmanagement
- » Funktion und Rolle der / des Hygienebeauftragten

Sie erhalten:
Akademie-Teilnahmezertifikat | 16 RbP-Punkte

* 60 Minuten Pause | ** Inklusive Kaffee, Tee, Sprudel, Laugenteilchen und Obst

Infos:	
Termine:	12.02.2024 – 16.02.2024
Dauer:	8.30 – 15.30 Uhr*
Kosten:	1.175,- Euro**
Zielgruppe:	
Dozent*in:	Rosana Jetschmanegg



Silvia Schommer-Rodighiero

Die Pflegevisite ist ein Instrument im Rahmen des Qualitätsmanagements der professionell ausgeübten Pflege. Mit Hilfe dieses Instrumentes werden pflegerelevante Aufgaben innerhalb des Pflegeprozesses auf ihre Plausibilität hin eingeschätzt. Es können Hinweise auf notwendige Veränderungen der Pflegeplanung oder der gesamten Pflegesituation erhoben werden und Konsequenzen für die Beratung und die Versorgung des Pflegebedürftigen vorgeschlagen werden. Die Durchführung der Pflegevisite durch eine leitende Pflegefachkraft ist eine Unterstützung in der alltäglichen Pflege und von besonderer Relevanz zur Evaluation von Pflegeprozessen.

Innerhalb dieser Schulung erfahren Sie, wie Sie das Instrument der Pflegevisite in der Einrichtung implementieren und auswerten sowie Maßnahmen im Sinne des kontinuierlichen Verbesserungsprozesses optimal nutzen können.

- KURSinHALTE:**
- » Vorteile und Ziele einer Pflegevisite
 - » Bedeutung der Evaluation von Pflegevisiten
 - » Dokumentation von Beratungsgesprächen
 - » Der Pflegebericht als Schnittstelle aller Dokumente
 - » Rolle der leitenden Pflegefachkraft im Pflegeprozess
 - » Umsetzung und Gestaltungsmöglichkeiten der Pflegevisite im eigenen Praxisfeld und die Reflexion der Seminarinhalte und deren Bedeutung für die eigenen Praxis

In diesem halbtägigen Auffrischkurs lernen Sie als Wiederholung die Grundlagen der Altenpflegehelfer-Ausbildung kennen. Sie werden anhand praktischer Übungen Ihre Kenntnisse auffrischen und in der Handhabung sicherer werden. Der Refresher beinhaltet Lagerungstechniken, Vitalzeichenkontrolle (Puls, Blutdruck und Blutzuckermessung) und wie man n bei Abweichungen vom Normalwert richtig handelt. Das Thema Kompressionsstrümpfe an- und ausziehen, sowie ein Einblick in das Medikamentenmanagement werden diese Auffrischung abrunden und Sie für den Pflegealltag stärken.

- KURSinHALTE:**
- » Praktische Übungen
 - » Lagerungstechniken, Vitalzeichenkontrolle (Puls, Blutdruck und Blutzuckermessung)
 - » Kompressionsstrümpfe an- und ausziehen
 - » Einblick in das Medikamentenmanagement

Sie erhalten:
Akademie-Teilnahmezertifikat | 8 RbP-Punkte

* 60 Minuten Pause | ** Inklusive Kaffee, Tee, Sprudel, Laugenteilchen und Obst

Infos:

Termine: 22.02.2024
Dauer: 8.30 – 15.30 Uhr*
Kosten: 165,- Euro**
Zielgruppe:  
Dozent*in: Silvia Schommer-Rodighiero

Sie erhalten:
Akademie-Teilnahmezertifikat | 8 RbP-Punkte

* 60 Minuten Pause | ** Inklusive Kaffee, Tee, Sprudel, Laugenteilchen und Obst

Infos:

Termine: 06.03.2024
oder
04.12.2023
Dauer: 8.30 – 15.30 Uhr*
Kosten: 135,- Euro**
Zielgruppe: 
Dozent*in: Vanessa Breuer



Kerstin Schmidt

Durch die Schaffung des Strukturmodells und darauf aufbauend dem Begutachtungsinstrument, welches wiederum einen Teil der Indikatoren zur externen Qualitätssicherung darstellt, ist eine in sich geschlossene Darstellungsmöglichkeit des pflegerischen Assessments, einer gemeinsamen Sprache und auch Dokumentation entstanden.

Im Alltag der Pflegefachkraft findet dieser Zusammenhang aber noch wenig praktische Anwendung

Diese Systematik zu nutzen

- » um eine gemeinsame Sicht auf den Bewohner zu entwickeln
- » eine sichere Expertise im Begutachtungsinstrument zu erlangen
- » eine gemeinsame Sprache mit dem MDK zu finden dazu soll diese FB motivieren

KURSinHALTE:

- » Die SIS als ein Teil unseres pflegerischen Assessments (nach Teilnehmerbedarf als Mittelstreckenlauf oder als Sprint.)
- » BI: Begutachtungsbereiche und Leistungsfähigkeiten incl. Punktevergabe (mit A – und B- Note)
- » Lernen an konkreten Beispielen aus dem eigenen Pflegealltag
- » Vom BI zum Pflegegutachten
- » Unser Halb(jahres)marathon: BI als Teil der externen Qualitätssicherung (mit Punktrichter DAS)
- » Das Pflegegradverfahren, Staffellauf mit vielen Etappen und vielen Läufern im gemeinsamen Training
- » Das Pflegegradverfahren im Schwesternverband: Kein Geländelauf ohne Landkarte zur Orientierung

Sie erhalten:

Akademie-Teilnahmezertifikat | 8 RbP-Punkte

* 60 Minuten Pause | ** Inklusive Kaffee, Tee, Sprudel, Laugenteilchen und Obst

Infos:

Termine: 12.03.2024
Dauer: 8.30 – 15.30 Uhr*
Kosten: 190,- Euro**
Zielgruppe: ■ ■ ■
Dozent*in: Kerstin Schmidt





Dipl.-Psych. Ralf Burkhardt

Die Anforderungen von Patienten*innen und insbesondere derer Angehörigen steigen zunehmen an. Hinzu kommt erschwerend, dass sich das kommunikative Agieren sowie der Bedürfnis- und Erwartungsausdruck in den letzten Jahren verschlechtert haben und sich zum Teil als sehr herausfordernd gestalten. In diesem Seminar geht es darum, wie wir einerseits präventiv zur Vermeidung schwieriger Situationen beitragen können und andererseits deeskalierend bei bestehenden Konflikten agieren können. Möglichkeiten der Grenzziehung und Techniken, in schwierigen Situationen selbst ruhig zu bleiben, werden ebenfalls bearbeitet. Falldarstellungen und Fallbearbeitungen aus dem Arbeitskontext runden das Seminar ab.

KUR SINHALTE:

- » Grundlegende Aspekte der Kommunikation
- » Sprache und Körpersprache und kongruentes Auftreten
- » Innere Haltungen als Grundlage einer serviceorientierten Kommunikation
- » Grundregeln des Umgangs mit Patienten*innen und Angehörigen
- » Konfliktprävention:
- » No goes im Umgang mit Patienten*innen und Angehörigen
- » Positive Rhetorik im Umgang mit Patienten*innen und Angehörigen
- » Kunden-/serviceorientierte Rhetorik
- » No-go-Äußerungen im Umgang mit Patienten*innen und Angehörigen
- » Umgang mit schwierigen kommunikativen Situationen
- » Umgang mit Reklamationen und Beschwerden
- » Gesprächsführung bei berechtigter und unberechtigter Kritik
- » Techniken zum Ruhigbleiben in schwierigen Gesprächssituationen
- » Fallbearbeitungen und Falldarstellungen

Sie erhalten:
Akademie-Teilnahmezertifikat | 8 RbP-Punkte

* 60 Minuten Pause | ** Inklusive Kaffee, Tee, Sprudel, Laugenteilchen und Obst

Infos:	
Termine:	09.04.2024
Dauer:	8.30 – 15.30 Uhr*
Kosten:	230,- Euro**
Zielgruppe:	
Dozent*in:	Dipl.-Psych. Ralf Burkhardt

Abschluss der Weiterbildung.

Entsprechend den gesetzlichen Anforderungen werden an diesem Tag die Komplettierung des Hygienehandbuchs und die Hygiene auf den neuesten Stand gebracht. Im Vordergrund stehen dabei die Praxistauglichkeit und die Überprüfung durch die Praxis.

- KURSinHALTE:**
- » Aktuelle gesetzliche Rahmenbedingungen
 - » Komplettierung des Hygienehandbuchs
 - » Ausbruchmanagement und strukturiertes Vorgehen bei gehäuftem Auftreten übertragbarer Krankheiten, Nosokomiale Infektion
 - » Risikoanalyse - Schwerpunkt IfSG §23, §35 & §36
 - » Aktuelles aus der Hauswirtschaft u. a. Neue Leitlinie Reinigungsmanagement und Management Oberflächenhygiene
 - » Antworten auf Fragen der Teilnehmer/-innen

	Infos:		Infos:	
Sie erhalten: Akademie-Teilnahmezertifikat 8 RbP-Punkte * 60 Minuten Pause ** Inklusive Kaffee, Tee, Sprudel, Laugenteilchen und Obst	Termine: 29.04.2024 Dauer: 8.30 – 15.30 Uhr* Kosten: 190,- Euro** Zielgruppe:  Dozent*in: Rosana Jetschmanegg	Sie erhalten: Akademie-Teilnahmezertifikat 8 RbP-Punkte * 60 Minuten Pause ** Inklusive Kaffee, Tee, Sprudel, Laugenteilchen und Obst	Termine: 30.04.2024 Dauer: 8.30 – 15.30 Uhr* Kosten: 275,- Euro** Zielgruppe:  Dozent*in: Rosana Jetschmanegg	

Dieser Kurs richtet sich nach den Leitlinien von Aroma Forum International e.V.



Verena Grewenig

In diesem Seminar erlernen Sie die professionelle Anwendung von Aromaölen und der pflanzlichen Komponente der Hydrolate. Darüber hinaus erfahren Sie, wie der Einsatz von Trägersubstanzen erfolgt und bekommen wertvolle aromatische Tipps. Nach Abschluss des Seminars besitzen Sie ein fundiertes Wissen über die Anwendung einer Aromatherapie zum Thema Aromaöle.

Die Aromapflege findet Ihre Anwendung auch in den Gesundheitsfachberufen. Diese naturheilkundliche Methode umfasst den stationären und ambulanten Bereich, sowie die Präventivpflege. Die Aromapflege bietet die Möglichkeiten mit positiven Düften und pflegenden Ölen die Gesundheitsprävention mithilfe von natürlichen Produkten zu unterstützen. Der therapeutische Ansatz der Aromapflege und deren Anwendung ist seit vielen Jahren bewährt. Die Wirkung kann sowohl Schmerzen lindern, als auch das Wohlbefinden verbessern. Die innere Stimmungslage kann mit dem Einsatz ätherischer Öle harmonisiert werden.

KURSinHALTE:

- » Grundlagen, Begriffe, Rechtliches
- » Warum und wo produzieren Pflanzen ätherische Öle?
- » Kurze Einführung: Botanik, Anbau, Gewinnung, Kauf, Flaschendecklaration, Haltbarkeit, Dosierung, Wirkweisen, Verfälschungs- und Prüfmethoden
- » Kleiner Überblick der Biochemie ätherischer Öle (wirklich nur ein Überblick!)
- » Aromapraxis: Riechen, Raumbeduftung mit Kopf-, Herz- und Basisnoten, Anwendung über die Haut mit Dosierungsvorschlägen
- » Grundlagen der Hydrolate, Rosen- und Pfefferminzhydrolat
- » Ölmonographien der ätherischen Öle von Orange, Zitrone, Lavendel, Teebaum, Pfefferminze, Rosengeranie
- » Kurze Zusammenfassung der Grundlagen der fetten Pflanzenöle
- » Fette Pflanzenölmonographien: Oliven-, Johanniskraut-, Aprikosenkern- und Jojobaöl
- » Anwendung und Hilfe bei Schmerzen
- » Aromamassagen:
 1. Tag Kopfpunktmassage,
 2. Tag Ohrmassage

Infos:

Termine:	02.05.2024 – 03.05.2024
Dauer:	8.30 – 15.30 Uhr*
Kosten:	265,- Euro**
Zielgruppe:	
Dozent*in:	Verena Grewenig

Sie erhalten:

Akademie-Teilnahmezertifikat | 10 RbP-Punkte

* 60 Minuten Pause | ** Inklusive Kaffee, Tee, Sprudel, Laugenteilchen und Obst



Anita Grandl

Die Wichtigkeit der individuellen Pflege und der damit verbundenen Erhaltung der Lebensqualität und des Wohlbefindens, spielen im Bereich der palliativen Pflege noch einmal eine hervorgehobene Rolle. Das personenzentrierte Pflegen, Begleiten und Betreuen stehen hier im Mittelpunkt. Der kurative Ansatz aus der allgemeinen Pflege wird durch den palliativen Ansatz ersetzt.

KURSINHALTE:

- » Einführung ins Thema
- » Erfahrungsaustausch - Fragen - Wünsche
- » Theorie: Cicely Saunders & Elisabeth Kübler-Ross
- » Betreuung des Sterbenden z.B. mit Basaler Stimulation
- » Betreuung der An- und Zugehörigen - Gesprächsführung
- » Die Krankensalbung
- » Evtl. Fragen zu anderen Religionen
- » Meine persönliche Einstellung zu Sterben und Tod
- » Selbstfürsorge „Pass auf dich auf“
- » Verabschiedung des Verstorbenen im Kreis der Bewohner

(4-Tages-Seminar)



Stefan Steinmann

Durch die Auseinandersetzung mit ihrer eigenen Bewegung werden die Teilnehmenden von Grund- & Aufbaukursen mit Hilfe der sechs Kinaesthetics-Konzepte für ihre Bewegungswahrnehmung sensibilisiert. An vier Kurstagen erfahren Sie wodurch und womit Bewegung funktioniert, Sie lernen deren Bestandteile und Muster zu erkennen und zu unterscheiden und schließlich Unterstützung angepasst und individuell zu gestalten.

KURSINHALTE:

- » Die sechs Kinaesthetics-Konzepte
- » Sensibilisierung für die eigene Bewegungswahrnehmung
- » Unterstützung angepasst und individuell gest

Sie erhalten:
Akademie-Teilnahmezertifikat | 8 RbP-Punkte

* 60 Minuten Pause | ** Inklusive Kaffee, Tee, Sprudel, Laugenteilchen und Obst

Infos:

Termine: 15.05.2024
Dauer: 8.30 – 15.30 Uhr*
Kosten: 120,- Euro**
Zielgruppe:
Dozent*in: Anita Grandl

Sie erhalten:
Akademie-Teilnahmezertifikat | 10 RbP-Punkte

* 60 Minuten Pause | ** Inklusive Kaffee, Tee, Sprudel, Laugenteilchen und Obst

Infos:

Termin: Teil 1: 28.05.2024 – 29.05.2024
2. Termin: Teil 2: 11.06.2024 – 12.06.2024
Dauer: 8.30 – 15.30 Uhr*
Kosten: insgesamt 565,- Euro**
Zielgruppe:
Dozent*in: Stefan Steinmann



Verena Grewenig

Demenz ist für pflegende Angehörige und das Pflegepersonal eine große Herausforderung.

Durch große Unruhe, Ängste, altersbedingte Schmerzen und ein aus dem Gleichgewicht geratener Tag-Nacht-Rhythmus, sorgen für Stress im Pflegealltag und große Belastung für die Pflegenden.

Aromapflege kann in diesem Bereich ein wertvoller Alltagsbegleiter sein und Sie in der Pflege unterstützen. Die Klienten profitieren von der entspannenden Aromapflegeölen und gewinnen somit an Lebensqualität.

KURSinHALTE:

- » Kurze Einführung in die Aromapflege, Anwendung fetter und ätherischer Pflanzenöle über die Haut und den Geruchssinn
- » Möglichkeiten der Raumbeduftung
- » Riechtraining und Duftspiele
- » Prophylaxen mit Aromapflegeölmischungen
- » Kleine Aromamassagen

(2-Tages-Seminar)



Sigrid Conrad

Wir arbeiten mit Wolle. Sie ist bunt. Es entstehen viele schöne Dinge.

Die eigene Kreativität „er-leben“ und „be-greifen“ steht im Mittelpunkt der beiden Tage und bereitet gleichermaßen Freude am eigenen und gemeinsamen Tun. Wir werden nassfilzen und die hergestellten Produkte in kleine Aktionsgeschichten einbauen. Sowohl die Filztechnik als auch die basalen Aktionsgeschichten eignen sich hervorragend für die praktische Arbeit mit Menschen mit und ohne Behinderung, egal ob jung oder alt. Sie ermöglichen eine besondere Art von Dialog. Ein Gespräch ohne oder mit wenigen Worten, zunächst mittels der Materialien Wolle, Seife und Wasser. Am zweiten Tag bauen wir die gefilzten Werke in Geschichten ein und präsentieren sie als Tischtheater. Sie sind mit allen Sinnen erlebbar.

KURSinHALTE:

Filztag:

- » Geschichte des Filzens
- » Material-Arbeitsplatz-Methode
- » Die therapeutische Wirkung des Filzens
- » Schritt-für- Schritt-Anleitungen: Kugel/Ball (z.B. Anstecknadel/ Perlenkette/Schlüsselanhänger etc.)
- » Schritt-für -Schritt-Anleitung: Fläche/Platte (Bild, Stuhlkissen etc.)

Geschichtentag:

- » Basale Aktionsgeschichten (BAG) als Brückenbauer zwischen Entwicklungs- und Lebensalter
- » Bausteine basaler Aktionsgeschichten
- » Basale Aktionsgeschichten vorbereiten und proben

Infos:

Termine: **04.06.2024**
 Dauer: **8.30 – 15.30 Uhr***
 Kosten: **155,- Euro****
 Zielgruppe:   
 Dozent*in: **Verena Grewenig**

* 60 Minuten Pause | ** Inklusive Kaffee, Tee, Sprudel, Laugenteilchen und Obst

Sie erhalten:
 Akademie-Teilnahmezertifikat | 10 RbP-Punkte

* 60 Minuten Pause | ** Inklusive Kaffee, Tee, Sprudel, Laugenteilchen und Obst

Infos:

Termine: **25.06.2024 – 26.06.2024**
 Dauer: **8.30 – 15.30 Uhr***
 Kosten: **265,- Euro****
 Zielgruppe:  
 Dozent*in: **Sigrid Conrad**



Rita
Di Meo-Bachmann

Burnout-Prävention bedeutet, die grundlegenden Ursachen für das „Ausgebrannt-Sein“ im Betrieb zu erkennen und anzugehen, anstatt nur die Symptome zu bearbeiten. Hierbei spielen Führungskräfte eine entscheidende Rolle für das Wohlbefinden und die Gesundheit ihrer Teammitglieder. Sie sind ein Schlüsselfaktor bei Präventivmaßnahmen, die an organisationalen Faktoren ansetzen.

Indem Führungskräfte die Ursachen für Burnout beseitigen oder zumindest minimieren, können sie langfristig dazu beitragen, dass die Mitarbeitenden eher gesund, motiviert und produktiv bleiben.

Führungskräfte nehmen so aktiv die Verantwortung für die Fürsorge gegenüber ihren Mitarbeitenden wahr. Neben dem maßgeblichen Beitrag zur Burnout-Prävention steigern sie zudem die Arbeitszufriedenheit ihrer Mitarbeitenden.

KURSinHALTE:

- » Sensibilisierung der Führungskräfte für das Thema Burnout und seine Auswirkungen auf die Gesundheit
- » Führungskräfte lernen individuelle und organisatorische Maßnahmen zur Burnout-Prävention kennen.
- » Wissen um Schritte, die bei der Umsetzung von Burnout-Prävention hilfreich sind
- » Kursinhalte
- » Burnout und Team-Burnout
- » Phasen einer Burnout-Karriere
- » Risikofaktoren bzw. häufige Ursachen
- » Umsetzung präventiver Maßnahmen im Betrieb
- » Reflexion und Austausch
- » Eigene Praxisbeispiele



Stefan Naumann

In diesem Kurs erhalten Pflegefachkräfte und Angehörige des Gesundheitswesens das notwendige Wissen und die Fähigkeiten, um effektiv mit Konflikten und Aggressiven Verhalten in der Pflege umzugehen und diese zu deeskalieren. Konflikte sind in der Pflege alltäglich und können zwischen Mitarbeitern, Patienten, deren Familien und anderen Beteiligten auftreten. Dieser Kurs vermittelt Strategien zur frühzeitigen Erkennung von Konflikten, zur Verbesserung der Kommunikation und zur Anwendung von deeskalierenden Techniken, um eine sichere und qualitativ hochwertige Pflegeumgebung zu schaffen. Die Teilnehmer erlernen praxisnahe Fähigkeiten, um Konflikte zu bewältigen und eine positive Pflegeumgebung zu fördern.

KURSinHALTE:

- » Stress, Stressbewältigung
- » Wahrnehmung, Intuition
- » Kommunikation, Körpersprache
- » Konflikte, Konflikttheater
- » Gewalt, Aggression, Macht
- » Deeskalationstechniken und -strategien
- » Abwehr und Fluchttechniken

Sie erhalten:
Akademie-Teilnahmezertifikat | 10 RbP-Punkte

* 60 Minuten Pause | ** Inklusive Kaffee, Tee, Sprudel, Laugenteilchen und Obst

Infos:

Termine: 02.07.2024 – 03.07.2024
Dauer: 8.30 – 15.30 Uhr*
Kosten: 470,- Euro**
Zielgruppe: ■
Dozent*in: Rita Di Meo-Bachmann

Sie erhalten:
Akademie-Teilnahmezertifikat | 10 RbP-Punkte

* 60 Minuten Pause | ** Inklusive Kaffee, Tee, Sprudel, Laugenteilchen und Obst

Infos:

Termine: 08.07.2024 – 09.07.2024
Dauer: 8.30 – 15.30 Uhr*
Kosten: 305,- Euro**
Zielgruppe: ■ ■ ■ ■
Dozent*in: Stefan Naumann



Kerstin Schmidt

Personalbedarfsermittlung und Pflegegradmanagement
Die Strategie eines Fußballspiels und welcher Trainer ist eigentlich dieser Herr Rothgang ???

Als Führungskraft und strategisch versierte *r Spielführer*in ist der richtige Pflegegrad jedes Bewohners nicht nur eine ökonomische Grundlage auf ihrem Spielfeld, sondern bestimmt insbesondere Ihren Spielereinsatz und die Aufstellung Ihrer Mannschaft.

Zu einer Lebens und Wohngemeinschaft in unseren Häusern gehören nicht nur die unterschiedlichen Charaktere und Temperamente unserer Bewohner*innen, auch ein ausgeglichener „Case- Mix“ der Pflegegrade dient dazu, eine lebendige Hausgemeinschaft zu fördern und ebenso eine qualitativ und quantitativ adäquate pflegerische Versorgung zu ermöglichen.

Durch die zukünftigen Anforderungen der Personalbedarfsermittlung werden diese Aufgaben künftig noch komplexer und verlangen im Pflegemanagement zunehmend unsere strategische Ausrichtung

KURSinHALTE:

- » **Unser zukünftiger Spielerpool:**
Die Grundlagen der neuen Personalbedarfsermittlung
- » **Das Trainingskonzept des Herrn Rothgang**
Kernelemente der zugrundeliegenden Studie
- » **Auswärtsspiel:** Von Bremen ins Saarland und nach RLP
Die Umsetzung der Personalvorgaben in den Ländern und im Zeitverlauf
- » **Fußball oder doch eher Schach?**
Pflegegradadaptierte Personalbedarfsermittlung und ihre Umsetzung in der stationären Pflege: Auswirkungen auf Personaleinsatz und Prozesssteuerung...und so vieles mehr



Verena Grewenig

In diesem Seminar erlernen Sie Schritt für Schritt unter professioneller Anleitung die verschiedenen Aromamassagen kennen. Diese Massage können unseren Organismus entspannend und belebend im Alltag begleiten. Die einzelnen Anwendungsschritte werden in Partnerarbeit gegenseitig mit hochwertigen Bio-Aromapflegeölmischungen durchgeführt. Sie können diese Anwendung neben Ihrer fachlichen Arbeit am Klienten auch sehr gut im privaten Umfeld nutzen und somit dem Alltagsstress für einen Moment entfliehen.

Bitte tragen Sie an diesem Tag eine Bequeme Kleidung und benutzen Sie vorher bitte keine Körperlotionen oder Gesichtscremes. Für die Gesichtsmassage bitte ungeschminkt kommen, oder das Make-up vorher abnehmen. Bitte bringen Sie eine Isomatte, eine Kuscheldeck 2 Handtücher und 2 Badetücher mit.

KURSinHALTE:

- » Kurze Einführung in die Aromapflege, Anwendung fester und ätherischer Pflanzenöle über die Haut
- » Aromagesichtsaufgabe und Gesichtsmassage
- » Aromahandpeeling und Handmassage
- » Aromafußmassage mit Fußbad

Sie erhalten:
Akademie-Teilnahmezertifikat | 8 RbP-Punkte

* 60 Minuten Pause | ** Inklusive Kaffee, Tee, Sprudel, Laugenteilchen und Obst

Infos:

Termine: 10.09.2024
Dauer: 8.30 – 15.30 Uhr*
Kosten: 190,- Euro**
Zielgruppe:   
Dozent*in: Kerstin Schmidt

Sie erhalten:
Akademie-Teilnahmezertifikat | 8 RbP-Punkte

* 60 Minuten Pause | ** Inklusive Kaffee, Tee, Sprudel, Laugenteilchen und Obst

Infos:

Termine: 17.09.2024
Dauer: 8.30 – 15.30 Uhr*
Kosten: 155,- Euro**
Zielgruppe:   
Dozent*in: Verena Grewenig



Janine Butz

Jeder Mensch hat das Bedürfnis nach Liebe, Zärtlichkeit, Geborgenheit, Nähe und Zuneigung. Hierzu zählt oft auch das Thema Sexualität.

Sexualität ist Lebensenergie und Lebensmotor zu gleich. Sie begleitet uns ein Leben lang. Schon vor unserer Geburt bis zu unserem Tod. Dennoch ist Sexualität noch oft ein Tabuthema, welches ebenso mit Scham, Unsicherheiten, Fragen und Ängsten verbunden ist.

Genauso, wie sich unsere Sexualität im Jugendalter, im jungen Erwachsenenalter verändert, so verändert sie sich ebenfalls, wenn wir älter werden. Die Sexualität im Alter kann vielfältig sein. Die sexuellen Interessen und Bedürfnisse erhalten oft eine neue Qualität. So kann es durchaus zu einem Rückgang der Libido kommen, als auch zu einem übermäßigen Wunsch zur Auslebung dieser.

Dies betrifft ebenso Menschen, welche in stationären Pflegeeinrichtungen leben oder von ambulanten Pflegediensten zu Hause versorgt werden.

Mitarbeiter*innen in den Einrichtungen oder Diensten können hierdurch für sie peinliche Momente oder auch grenzüberschreitendes Verhalten von Klienten*innen erleben.

In dieser Fortbildung soll den Teilnehmenden ein Basiswissen zur Thematik vermittelt werden, welches die Handlungskompetenz erweitert und hierdurch auch eine gewisse Sicherheit im Umgang mit den Klienten*innen und ihren Bedürfnissen erworben wird.

Zudem können sie von einem gegenseitigen Erfahrungsaustausch profitieren und Fallbeispiele aus ihrer Praxis mit einbringen.

Es werden ebenso Unterstützungs- und Lösungsmöglichkeiten für den Berufsalltag aufgezeigt.

KURSHALTE:

- » Psychosexuelle Entwicklung
- » Wie verändert sich die Sexualität im Laufe des Lebens
- » Grenzüberschreitendes Verhalten von Klienten*innen» was kann ich als Mitarbeiter*in tun, wie kann ich handeln, wie kann ich mich schützen
- » Grenzüberschreitendes Verhalten von Mitarbeiter*innen gegenüber Klienten*innen
- » Sexuelle Selbstbestimmung
- » Sexualbegleitung/- assistenz
- » Demenz, Alzheimer und Sexualität
- » Reflexion der eigenen Einstellungen, der eigenen Person
- » Reflexion des Praxisalltages in der Einrichtung

Infos:

Termine:	10.10.2024
Dauer:	8.30 – 15.30 Uhr*
Kosten:	220,- Euro**
Zielgruppe:	
Dozent*in:	Janine Butz

Sie erhalten:

Akademie-Teilnahmezertifikat | 8 RbP-Punkte

* 60 Minuten Pause | ** Inklusive Kaffee, Tee, Sprudel, Laugenteilchen und Obst



Silvia Schommer-Rodighiero

Alle an der Pflege und Betreuung beteiligten Menschen können an dieser Fortbildung teilnehmen, z. B. auch Interessierte aus den Bereichen Hauswirtschaft, Verwaltung, Haustechnik usw.

In dieser Fortbildung geht es darum, Ihren Methodenkoffer im Umgang und Kommunikation mit demenziell erkrankten Menschen zu füllen. Da die Bedürfnisse der Betroffenen aufgrund ihrer besonderen Erkrankung unglaublich vielfältig sind, lohnt es sich, den Menschen von allen Seiten unter Zuhilfenahme des Konzeptes der Validation nach Naomi Feil zu beleuchten und dahingehend, je nach Situation, individuelle Umgangs- u./o. Kommunikationsangebote zu machen. Eine spannende Reise durch die Welt und das Erleben von demenziell erkrankten Menschen erwartet Sie.

KURSinHALTE:

- » Konzept der Validation nach Naomi Feil
- » Methodenkoffer im Umgang und Kommunikation mit demenziell erkrankten Menschen kennenlernen
- » Individuelle Umgangs- u./o. Kommunikationsangebote gestalten lernen

Dieser Kurs richtet sich nach den Leitlinien von Aroma Forum International e.V.



Verena Grewenig

In diesem Seminar erlernen Sie die professionelle Anwendung von Aromaölen und der pflanzlichen Komponente der Hydrolate. Darüber hinaus erfahren Sie, wie der Einsatz von Trägersubstanzen erfolgt und bekommen wertvolle aromatische Tipps. Nach Abschluss des Seminars besitzen Sie ein fundiertes Wissen über die Anwendung einer Aromatherapie zum Thema Aromaöle.

Die Aromapflege findet Ihre Anwendung auch in den Gesundheitsfachberufen. Diese naturheilkundliche Methode umfasst den stationären und ambulanten Bereich, sowie die Präventivpflege. Die Aromapflege bietet die Möglichkeiten mit positiven Düften und pflegenden Ölen die Gesundheitsprävention mithilfe von natürlichen Produkten zu unterstützen. Der therapeutische Ansatz der Aromapflege und deren Anwendung ist seit vielen Jahren bewährt. Die Wirkung kann sowohl Schmerzen lindern, als auch das Wohlbefinden verbessern. Die innere Stimmungslage kann mit dem Einsatz ätherischer Öle harmonisiert werden.

KURSinHALTE:

- » Biochemie
- » Ölmonographien
- » Exemplarische ätherische Öle zur Entspannung/für erholsamen Schlaf
- » Exemplarische ätherische Öle zur Hautpflege/Dekubitusprophylaxe
- » Exemplarisches ätherisches Öl für den Bauch
- » Exemplarische ätherische Öle zur begleitenden Schmerzlinderung
- » Exemplarische ätherische Öle zur Atemunterstützung
- » Selbstpflege mit ätherischen Ölen
- » Fette Pflanzenöle: Avocado-, Mandel-, Sesam-, Ringelblumenöl
- » Aromamassagen:
 - 1. Tag Handmassage,
 - 2. Tag Handpeeling

Infos:

Sie erhalten:
Akademie-Teilnahmezertifikat | 8 RbP-Punkte

Termine: 24.10.2024
Dauer: 8.30 – 15.30 Uhr*
Kosten: 165,- Euro**
Zielgruppe:
Dozent*in: Silvia Schommer-Rodighiero

* 60 Minuten Pause | ** Inklusive Kaffee, Tee, Sprudel, Laugenteilchen und Obst

Infos:

Sie erhalten:
Akademie-Teilnahmezertifikat | 10 RbP-Punkte

Termine: 05.11.2024 – 06.11.2024
Dauer: 8.30 – 15.30 Uhr*
Kosten: 265,- Euro**
Zielgruppe:
Dozent*in: Verena Grewenig

* 60 Minuten Pause | ** Inklusive Kaffee, Tee, Sprudel, Laugenteilchen und Obst

(2-Tages-Seminar)



Silvia Schommer-Rodighiero

In dieser Fortbildung haben Sie die Möglichkeit, Ihr mitgebrachtes Wissen zu Beschäftigungsangeboten mit neuen u./o. vertiefenden Elementen und deren Hintergründe (MAKS-Therapie, 10-Minuten-Aktivierung u.v.m.) zu verknüpfen. Erwünscht ist die Interaktion und der Austausch zu bereits erprobten Beschäftigungsangeboten aus den unterschiedlichen Einrichtungen und das Ausprobieren in der Gruppe.

KURSinHALTE:

- » Wissen zu Beschäftigungsangeboten und Hintergründe verknüpfen
- » MAKS-Therapie, 10-Minuten-Aktivierung u.v.m.
- » Interaktion und der Austausch zu bereits erprobten Beschäftigungsangeboten

Sie erhalten:
Akademie-Teilnahmezertifikat | 10 RbP-Punkte

* 60 Minuten Pause | ** Inklusive Kaffee, Tee, Sprudel, Laugenteilchen und Obst

Infos:

Termine: 20.11.2024 – 21.11.2024
Dauer: 8.30 – 15.30 Uhr*
Kosten: 285,- Euro**
Zielgruppe: 
Dozent*in: Silvia Schommer-Rodighiero





2. FÜHRUNG UND MANAGEMENT



Brigitte Maßem

Einführung in die fünf Disziplinen nach Peter Senge

Fokusausrichtung auf die Auszubildenden der generalistischen Pflege, sowie neue Mitarbeitende in der Einrichtung Lernende Organisationen sind in der Lage, ihre Fähigkeiten und Kompetenzen ständig zu erweitern und sich an Probleme und Herausforderungen anzupassen. Auf dem Fundament der organisationalen Werte- und Wissensbasis geht es dabei um die kontinuierliche Weiterentwicklung jeder einzelnen Person in der Einrichtung, die sich positiv auf die Handlungs- und Wandlungsfähigkeit auswirkt. Für die Teilnehmenden werden Entwicklungsräume gestaltet zur persönlichen Entfaltung, zum Umgang mit Mentalen Modellen, Lernen im Team, gemeinsame Visionen und der Bedeutung des Systemdenkens.

KURSinHALTE:

- » Einführung in die fünf Disziplinen nach Peter Senge
- » Entwicklungsräume gestaltet zur persönlichen Entfaltung
- » Umgang mit Mentalen Modellen
- » Lernen im Team
- » Gemeinsame Visionen und der Bedeutung des Systemdenkens

(2-Tages-Seminar)



Brigitte Maßem

Das Konzept der Transformationalen Führung lässt sich verlässlich in die Einrichtungen des Gesundheitswesens (Lernort Praxis) übertragen. Eine Schlüsselrolle nehmen dabei Führungspersonen und Praxisanleitende ein. Die Teilnehmenden erhalten eine praxisnahe Einführung in das Führungsverständnis der Transformationalen Führung. Der Führungsstil heißt deshalb „transformational“, weil er Verhalten verändert (transformiert). Welches grundlegende Geheimnis sich hinter diesem Konzept verbirgt und wie die aus der Führungsforschung umfassend belegten positiven Effekte in das eigene Praxisfeld übertragen werden können, erfahren und üben die Teilnehmenden im Rahmen des insgesamt dreitägigen begleiteten Workshops.

KURSinHALTE:

- » Kennenlernen des Konzeptes der Transformationalen Führung
- » Anwenden des Konzeptes der Transformationalen Führung

	Infos:		Infos:	
Sie erhalten: Akademie-Teilnahmezertifikat 8 RbP-Punkte * 60 Minuten Pause ** Inklusive Kaffee, Tee, Sprudel, Laugenteilchen und Obst	Termine: 01.02.2024 Dauer: 8.30 – 15.30 Uhr* Kosten: 160,- Euro** Zielgruppe: ■ Dozent*in: Brigitte Maßem	Sie erhalten: Akademie-Teilnahmezertifikat 10 RbP-Punkte * 60 Minuten Pause ** Inklusive Kaffee, Tee, Sprudel, Laugenteilchen und Obst	Termine: 21.03.2024 – 22.03.2024 Dauer: 8.30 – 15.30 Uhr* Kosten: 395,- Euro** Zielgruppe: ■ Dozent*in: Brigitte Maßem	



Brigitte Maßem

Das Konzept der Transformationalen Führung lässt sich verlässlich in die Einrichtungen des Gesundheitswesens (Lernort Praxis) übertragen. Eine Schlüsselrolle nehmen dabei Führungspersonen und Praxisanleitende ein. Die Teilnehmenden erhalten eine praxisnahe Einführung in das Führungsverständnis der Transformationalen Führung. Der Führungsstil heißt deshalb „transformational“, weil er Verhalten verändert (transformiert).

Welches grundlegende Geheimnis sich hinter diesem Konzept verbirgt und wie die aus der Führungsforschung umfassend belegten positiven Effekte in das eigene Praxisfeld übertragen werden können, erfahren und üben die Teilnehmenden im Rahmen des insgesamt dreitägigen begleiteten Workshops.

KURSinHALTE:

- » Kennenlernen des Konzeptes der Transformationalen Führung
- » Anwenden des Konzeptes der Transformationalen Führung



Brigitte Maßem

Dieses Seminar richtet sich an alle, die sich mit dem Thema der Suchtprävention am Arbeitsplatz auseinandersetzen wollen. Dabei geht es um Menschen, die zunächst aus Genuss und später aus Gewohnheit Substanzen (z. B. Alkohol) konsumieren und am Arbeitsplatz auffällig werden. In der Auseinandersetzung mit den Fragestellungen zur Suchtprävention am Arbeitsplatz rückt die Führungsperson in den Mittelpunkt. Denn vor dem Hintergrund der Fürsorgepflicht, ist das frühzeitige Ansprechen von Auffälligkeiten am Arbeitsplatz eine zentrale Führungsaufgabe, die manchen Konflikt am Arbeitsplatz, die Demotivation eines Teams, aber vor allem der betroffenen Person eventuell die Chronifizierung ihres problematischen Konsums erspart.

Die Teilnehmenden erhalten praxisnahe Antworten auf ihre Fragen.

Sie lernen ebenso die Interventionsweise der Stufenplangespräche der Deutschen Hauptstelle für Suchtfragen e.V. (DHS) kennen und üben die Gesprächsführung ein.

KURSinHALTE:

- Die Inhalte dieser Veranstaltung beruhen auf den Erfahrungen jahrelanger Führungs- und Seminararbeit
- » Auseinandersetzung mit Fragestellungen zur Suchtprävention am Arbeitsplatz
 - » Praxisnahe Umsetzung von Fragestellungen zur Suchtprävention
 - » Kennenlernen der Interventionsweise der Stufenplangespräche der Deutschen Hauptstelle für Suchtfragen e.V. (DHS)
 - » Einüben der anzuwendenden Gesprächsführung

	Infos:		Infos:	
Sie erhalten: Akademie-Teilnahmezertifikat 8 RbP-Punkte * 60 Minuten Pause ** Inklusive Kaffee, Tee, Sprudel, Laugenteilchen und Obst	Termine: 19.04.2024 Dauer: 8.30 – 15.30 Uhr* Kosten: 160,- Euro** Zielgruppe: ■ Dozent*in: Brigitte Maßem	Sie erhalten: Akademie-Teilnahmezertifikat 8 RbP-Punkte * 60 Minuten Pause ** Inklusive Kaffee, Tee, Sprudel, Laugenteilchen und Obst	Termine: 22.05.2024 Dauer: 8.30 – 15.30 Uhr* Kosten: 160,- Euro** Zielgruppe: ■ Dozent*in: Brigitte Maßem	



3. PÄDAGOGISCHES ANGEBOT 24 STUNDEN PRAXISANLEITER*INNEN

(3-Tages-Seminar)

Im §5 (1) Pflegeberufegesetz wird das Ausbildungsziel formuliert. Demnach soll die Ausbildung zur Pflegefachfrau oder zum Pflegefachmann „die für die selbstständige, umfassende und prozessorientierte Pflege von Menschen aller Altersstufen“ in den verschiedenen pflegerischen Settings erforderlichen Kompetenzen vermitteln. Diese werden differenziert in 11fachliche und personale Kompetenzen einschließlich der zugrunde liegenden methodischen, sozialen, interkulturellen und kommunikativen Kompetenzen und der zugrunde liegenden Lernkompetenzen sowie der Fähigkeit zum Wissenstransfer und zur Selbstreflexion.“ Diesem komplexen Anspruch an Ausbildung Rechnung zu tragen erfordert eine enge Zusammenarbeit der Lernorte Schule und Praxis. Zur Gewährleistung einer kontinuierlichen Lernbegleitung im Laufe des Ausbildungsprozesses ist es erforderlich, sowohl den je-individuellen Lernprozess im Blick zu halten, wie auch die zur Verfügung stehenden Lerninstrumente adäquat zu nutzen und in den Ausbildungsprozess zu integrieren. In diesem Seminar lernen Sie die Grundlagen der Lernprozessbegleitung kennen. Daran orientiert erhalten Sie Einblicke in mögliche Instrumente zur Gewährleistung des Wissenstransfers zwischen Theorie und Praxis. Darüber hinaus erhalten sie methodische Impulse zur direkten Lernbegleitung der Auszubildenden und lernen Settings kennen, um sowohl Gruppen, wie auch einzelne Auszubildende zu unterstützen.

KURSinHALTE:

- » Wesentliche Grundlagen der Lernpsychologie
- » Handlungsorientiertes und problemorientiertes Lernen als Möglichkeit zur Verzahnung Verschiedene Instrumente der Lernbegleitung
- » Zusammenwirken zwischen Praxisanleitung und Praxisbegleitung
- » Methoden der Praxisanleitung von Gruppen und einzelnen Auszubildenden

(3-Tages-Seminar)



Dipl.-Psych. Ralf Burkhardt

Neben dem Fachwissen spielt die kommunikative Kompetenz die entscheidende Rolle in der Praxisanleitung. In diesem 3-tägigen Seminar haben Sie die Möglichkeit, diese grundlegenden Kompetenzen zu erwerben und einzutrainieren. Folgende Themen werden wir schwerpunktmäßig bearbeiten:

KURSinHALTE:

- » Grundlegende Aspekte der Kommunikation
- » Kommunikationsmodelle und Kommunikationsebenen
- » Zusammenspiel von Sprache und Körpersprache – kongruentes Agieren und Auftreten
- » Zusammenspiel der Kommunikationsebenen
- » Kommunikationstechniken zur professionellen Gesprächsführung
- » Grundlegende Gesprächsstruktur
- » Rückmeldeund Feedbackgespräche
- » Kritikgespräche
- » Kommunikation auf Augenhöhe
- » Umgang mit Fehlern und deren konstruktive Bearbeitung
- » Reflexion der eigenen Kritikund Konfliktfähigkeit
- » Selbstsicheres Agieren in schwierigen Gesprächssituationen
- » Fallbeispiele, Falldarstellungen und Fallbearbeitung
- » Das Seminar bietet eine gute Mischung aus inhaltlichem Input, Diskussion und Austausch, praktischen Übungen, Fallbearbeitung und das coachingmäßige Bearbeiten von Fallbeispielen aus der Gruppe.
- » Ein Seminar für alle, die an der kommunikativen und persönlichen Weiterentwicklung interessiert sind.

	Infos:			Infos:	
Sie erhalten: Akademie-Teilnahmezertifikat 12 RbP-Punkte	Termine:	09.04.2024 – 11.04.2024	Sie erhalten: Akademie-Teilnahmezertifikat 12 RbP-Punkte	Termine:	30.09.2024 – 02.10.2024
	Dauer:	8.30 – 15.30 Uhr*		Dauer:	8.30 – 15.30 Uhr*
	Kosten:	550,- Euro**		Kosten:	605,- Euro**
	Zielgruppe:	■		Zielgruppe:	■
	Dozent*in:	Judith Rachel Alexandra Schaad Julia Rahn		Dozent*in:	Dipl.-Psych. Ralf Burkhardt
* 60 Minuten Pause ** Inklusive Kaffee, Tee, Sprudel, Laugenteilchen und Obst			* 60 Minuten Pause ** Inklusive Kaffee, Tee, Sprudel, Laugenteilchen und Obst		



4 FACHWEITERBILDUNGEN

(2-Tages-Seminar)



Frank Johannsen

Medizinprodukte dürfen nur nach Maßgabe der Medizinprodukte-Verordnung (MDR), des Medizinprodukte-Durchführungsgesetzes (MPDG) sowie der Medizinprodukte-Betreiberverordnung (MPBetreibV) betrieben und angewendet werden.

Medizinprodukte-Beauftragte unterstützen den Betreiber bei der praktischen Umsetzung der MPBetreibV und weiterer medizinprodukterechtlicher Vorschriften. Sie tragen durch ihre Tätigkeit zur Sicherheit beim Betreiben und Anwenden von Medizinprodukten bei.

In diesem Seminar lernen Sie die Anforderungen an das Betreiben und Anwenden von Medizinprodukten kennen und erarbeiten sich bereits die ersten Schritte zur praktischen Umsetzung.

KURSinHALTE:

- » Einführung in das Medizinprodukterecht für Betreiber und Anwender Aufgaben der Medizinprodukte-Beauftragten
- » Betreiber- und Anwenderpflichten
- » Einweisungen in Medizinprodukte
- » Dokumentationen
- » Instandhaltung und Kontrollen
- » Systematik: Was gilt für welche Medizinprodukte?
- » Fallbeispiele aus der Praxis
- » usw.

Infos:

Sie erhalten:
Akademie-Teilnahmezertifikat | 10 RbP-Punkte

Termine: 25.01.2024 – 26.01.2024
Dauer: 8.30 – 15.30 Uhr*
Kosten: 430,- Euro**
Zielgruppe:  
Dozent*in: Frank Johannsen

* 60 Minuten Pause | ** Inklusive Kaffee, Tee, Sprudel, Laugenteilchen und Obst



Frank Johannsen

Medizinprodukte dürfen nur nach Maßgabe der Medizinprodukte-Verordnung (MDR), des Medizinprodukte-Durchführungsgesetzes (MPDG) sowie der Medizinprodukte-Betreiberverordnung (MPBetreibV) betrieben und angewendet werden.

Medizinprodukte-Beauftragte unterstützen den Betreiber bei der praktischen Umsetzung der MPBetreibV und weiterer medizinprodukterechtlicher Vorschriften. Sie tragen durch ihre Tätigkeit zur Sicherheit beim Betreiben und Anwenden von Medizinprodukten bei.

In diesem Seminar lernen Sie die Anforderungen an das Betreiben und Anwenden von Medizinprodukten kennen und erarbeiten sich bereits die ersten Schritte zur praktischen Umsetzung.

Vorraussetzungen:
Dieses Seminar setzt Kenntnisse zum Medizinprodukterecht für Betreiber und Anwender voraus, z.B. durch ein zuvor besuchtes Seminar Medizinprodukte-Beauftragter.

- KURSinHALTE:**
- » Bestimmung des Beauftragten für Medizinproduktesicherheit
 - » Aufgaben einer Kontaktperson für Behörden, Hersteller und Vertreiber im Zusammenhang mit Meldungen über Risiken von Medizinprodukten sowie bei der Umsetzung von Sicherheitskorrekturmaßnahmen im Feld und sonstigen notwendigen Korrekturmaßnahmen
 - » Koordinierung interner Prozesse der Gesundheitseinrichtung zur Erfüllung der Melde- und Mitwirkungspflichten
 - » Koordinierung der Umsetzung der Korrekturmaßnahmen und der Sicherheitskorrekturmaßnahmen im Feld in der Gesundheitseinrichtung
 - » Interne und externe Kommunikation, Funktions-E-Mail-Adresse
 - » Fallbeispiele aus der Praxis
 - » usw.

Sie erhalten:
Akademie-Teilnahmezertifikat | 8 RbP-Punkte

* 60 Minuten Pause | ** Inklusive Kaffee, Tee, Sprudel, Laugenteilchen und Obst

Infos:	
Termine:	11.10.2024
Dauer:	8.30 – 15.30 Uhr*
Kosten:	270,- Euro**
Zielgruppe:	
Dozent*in:	Frank Johannsen

READY FOR TAKE OFF?

Die Pflegeschule Bitburg bildet zum/r Pflegefachmann/-frau und zum/r Altenpflegehelfer*in aus.

PFLEGEFACHMANN/-FACHFRAU

Seit 2020 sind die Ausbildungen der Kranken-, Kinderkranken- und Altenpflege zu einer generalistischen Ausbildung mit dem Abschluss zur Pflegefachfrau bzw. zum Pflegefachmann zusammengeführt. In dieser Ausbildung lernen Auszubildende die Pflege von Menschen aller Altersstufen in verschiedenen Pflegebereichen kennen.

Die Voraussetzungen hierfür sind ein mittlerer Bildungsabschluss oder ein Hauptschulabschluss mit z. B. einer erfolgreich abgeschlossenen, landesrechtlich geregelten Assistenz- oder Helferausbildung von mindestens einjähriger Dauer sowie das Sprachniveau B2.

ALTENPFLEGEHELPER*IN

Die Ausbildung zum/r Altenpflegehelfer*in dauert ein Jahr. Sie erfolgt in Unterrichtsblöcken und umfasst 800 Unterrichts- und 850 Praxisstunden. Die Ausbildung endet mit der Abschlussprüfung. Die bestandene Prüfung qualifiziert Hauptschüler*innen zur Aufnahme der Ausbildung zum/zur Pflegefachmann/Pflegefachfrau. Unter bestimmten Voraussetzungen kann nach dem Abschluss direkt in das zweite Jahr der Fachkraftausbildung eingestiegen werden.

ÜBER UNS

Durch die enge Zusammenarbeit zwischen Schule, Praxisstelle und Auszubildenden werden optimale Voraussetzungen geschaffen, um eine erfolgreiche Ausbildung zu gewährleisten. Hierbei stehen Ihnen unsere Lehrkräfte als ständige Ansprechpartner und Begleiter zur Verfügung und die Ausbildungsinhalte werden durch vielfältige Methoden und Medien verdeutlicht.

Die hohe Qualität unserer Ausbildung ermöglicht Absolvent*innen unserer Schule schon seit vielen Jahren, dass sie nach Abschluss der Ausbildung aus einer Vielzahl an Jobangeboten wählen können, gerne auch in den Einrichtungen des Schwesternverbandes. Die Pflegeschule Bitburg ist durch die Fachkundige Stelle DQS GmbH nach § 2 der Rechtsverordnung zum SGB III (AZAV) zertifiziert. Eine Förderung durch Bildungsgutscheine der Agentur für Arbeit ist möglich.



IT'S A MATCH.



MEIN SOHN MÖCHTE
„ZUHAUSE“
KARRIERE MACHEN.

KAPPES! „Mein Sohn will Karriere machen. Und das am besten ohne wegzuziehen – direkt vor der Haustür. Wo gibt's denn sowas noch?“

Bei uns ist alles möglich: Wir bieten Ausbildungen und Praktika in der Pflege oder Heilerziehungspflege, Hauswirtschaft oder Erziehung an. Und das kann der Beginn einer Karriere direkt in der Nachbarschaft sein.



AUSBILDUNG.SCHWESTERNVERBAND.DE



Schwester
Verband

Die helfen. Seit 1958.



UNSERE DOZENT*INNEN

Vanessa Breuer	Brigitte Maßem
Gesundheits- und Krankenpflegerin seit März 2022	Gesundheits- und Krankenpflegerin R. N., Pflegema- nagement B. A., Erwachsenenbildung M. A.
Dipl.-Psych. Ralf Burkhardt	Stefan Naumann
Diplom-Psychologe, Kommunikationstrainer und Coach	Krankenpfleger, Einrichtungsleitung, Deeskalationstrainer
Janine Butz	Kerstin Schmidt
Staatlich anerkannte Erzieherin mit Sonderpädagogi- scher Zusatzausbildung, Sexualpädagogin und Sexual- beraterin	Regionalleitung
Rita Di Meo-Bachmann	Silvia Schommer-Rodighiero
Diplomsozialarbeiterin, NLP Master, Systemische Bera- tung und Therapie	Hauswirtschaftlerin, Altenpflegerin, Qualitätsauditorin Lehrerin für Pflegeberufe, Heimleitung, Pflegedienstlei- tung
Sigrid Conrad	Stefan Steinmann
Staatlich anerkannte Erzieherin, Staatlich anerkannte Heilpädagogin, Dozentin für Soziologie, Pädagogik, Lernwelten, Theaterpädagogik, Motopädagogik, Frei- zeitpädagogik sowie Lern- und Arbeitstechnik, Bachelor	Personalexperte für Arbeitgeberattraktivität - Familien- freundlichkeit - Empowerment
Anita Grandl	
Palliative Care Fachkraft	
Verena Grewenig	
Aromapraktikerin Aromacampus, Gesundheitspraktike- rin BfG, Praktikerin für Dialogisch Aktive Duftkommuni- kation nach Christine Lamontain, Krankenschwester	
Chris König	
Gesundheits- und Krankenpflegerin, Physiotherapeutin b.sc., Heilpraktikerin sektorale Physiotherapie	
Rosana Jetschmanegg	
TÜV SÜD zertifizierte Beauftragte für Medizinprodukte- sicherheit, Staatl. anerkannte Desinfektorin, DGKH zerti- fizierte Hygienebeauftragte, Fachwirtin für Reinigungs- und Hygienemanagement, Fach- und Führungskraft der Gebäudereinigung und Objekthygiene, Technische Lehrerin Fachrichtung Hauswirtschaft, Staatl. geprüfte Hauswirtschaftliche Betriebsleiterin, Qualitäts-/ Hygie- nekontrolle im Gesundheitswesen, Systemberatung	
Frank Johannsen	
Medizinproduktebeauftragter Beauftragter für Medizinproduktesicherheit	





[BEDINGUNGEN](#) | [ANMELDUNG](#) | [IMPRESSUM](#)

Sie sind gemäß Art. 15 DSGVO jederzeit berechtigt, gegenüber dem Bildungsträger bzw. der Bildungseinrichtung um umfangreiche **Auskunftserteilung** zu den zu Ihrer Person gespeicherten Daten zu ersuchen. Gemäß Art. 17 DSGVO können Sie jederzeit gegenüber dem Träger/der Einrichtung die **Berichtigung oder Löschung** einzelner personenbezogener Daten verlangen. Sie können darüber hinaus jederzeit ohne Angabe von Gründen von Ihrem **Widerspruchsrecht** Gebrauch machen und die erteilte Einwilligungserklärung mit Wirkung für die Zukunft abändern oder gänzlich widerrufen. Sie können den Widerruf entweder postalisch, per E-Mail oder per Fax an den Träger/die Einrichtung übermitteln. Weiterhin haben Sie das Recht auf **Datenübertragbarkeit** nach Maßgabe des Art. 20 DSGVO. Bei Fragen können Sie sich gerne an uns oder an unseren Datenschutzbeauftragten (datenschutz@tasco-revision.de) wenden. Bitte beachten Sie auch die Ihnen vorliegende Datenschutzerklärung des Trägers. Ihre personenbezogenen Daten werden durch technische und organisatorische Maßnahmen so bei der Erhebung, Speicherung und Verarbeitung geschützt, dass sie für Dritte nicht zugänglich sind. Bei einer unverschlüsselten **Kommunikation** per E-Mail kann die vollständige Datensicherheit auf dem Übertragungsweg zu unseren IT-Systemen von uns nicht gewährleistet werden, sodass wir bei Informationen mit hohem Geheimhaltungsbedürfnis eine verschlüsselte Kommunikation oder den Postweg empfehlen. **Verantwortlicher** im Sinne der DSGVO und anderer nationaler Datenschutzgesetze der Mitgliedsstaaten sowie sonstiger datenschutzrechtlicher Bestimmungen ist: Schwesternverband Pflege und Assistenz gGmbH Im Eichenwäldchen 10, 66564 Ottweiler E-Mail: info@schwesternverband.de. Ihre Daten werden nur durch die befugten Personen an die für das konkrete Seminar zuständigen, innerbetrieblichen Stellen und Fachabteilungen unseres Unternehmens und deren Tochtergesellschaften weitergeleitet. Im Falle Ihrer Teilnahme an einem Seminar bzw. Veranstaltung der Akademie Neunkirchen oder der Pflege- und Fachschule Bitburg werden Ihre Daten somit auch an den Träger dieser Schulen, Saarländischer Schwesternverband e.V. und bei Teilnahme an der Berufsfachschule für Pflege Nonnenweiler somit auch an der Diakonissenhaus Nonnenweiler Pflege und Ausbildung gGmbH. **Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten:** TASCO Revision und Beratung GmbH, Hasengartenstraße 25, 65189 Wiesbaden, datenschutz@tasco-revision.de Sofern Sie den Verdacht haben, dass Ihre Daten rechtswidrig verarbeitet werden, steht Ihnen die Möglichkeit zur Verfügung, sich an eine **Aufsichtsbehörde** zu wenden. Das Beschwerderecht steht Ihnen in dem EU-Mitgliedstaat Ihres Aufenthaltsortes, Ihres Arbeitsplatzes und/oder des Ortes des vermeintlichen Verstoßes zu, d.h. Sie können die Aufsichtsbehörde, an die Sie sich wenden, an den oben genannten Orten wählen. Soweit Sie einverstanden sind, speichern wir Ihre Daten darüber hinaus, zum Zwecke der Kontaktierung für weitere Veranstaltungen. Hierfür benötigen wir folgende Einwilligung. Diese ist **freiwillig** und die Entscheidung hat keine Auswirkungen auf das aktuelle Vertragsverhältnis.

Ich willige ein, dass meine Daten (insbesondere Name, Vorname, Funktion, Arbeitgeber, Adresse, Telefon, Telefax, E-Mail) zum Zwecke der Kontaktierung für weitere Veranstaltungen gespeichert und verarbeitet werden. Mit meiner Unterschrift erkläre ich ausdrücklich und **freiwillig** meine Einwilligung in die zuvor beschriebene Verarbeitung meiner personenbezogenen Daten. Meine Rechte als Betroffene*r habe ich zur Kenntnis genommen.

Ort, Datum

Name in Blockschrift

Unterschrift

Seminartitel:

Ort:

Datum:

Hiermit melde ich mich zu o. g. Fort-/Weiterbildung unter Anerkennung der Teilnahmebedingungen verbindlich an.

Teilnahmebedingungen:

Anmeldungen sind verbindlich. Sie werden nach der Reihenfolge ihres Eingangs bei der zuständigen Stelle berücksichtigt. Im Falle der Überbuchung wird der/die Anmeldende unverzüglich informiert. Die Rechnung wird 14 Tage vor Veranstaltungsbeginn geschrieben: die Teilnahmegebühr ist mit Rechnungszustellung fällig. **Es gelten die abgedruckten AGB.**

Teilnehmername:

Einrichtung:

Straße, PLZ, Ort:

Telefon-Nr.,

Fax-Nr.,

E-Mail:

Datum und Unterschrift/Stempel

Per E-Mail: schule-bitburg@schwesternverband.de
Per Post: **Pflegeschule Bitburg**
Maria-Kundenreich-Straße 3 | 54634 Bitburg
Per Fax: 06561 69487-19

1. Vertragsschluss Anmeldungen sind rechtlich verbindlich und können grundsätzlich, schriftlich, per Telefax oder E-Mail vorgenommen werden. Einrichtungen und Dienste des Schwesternverbandes melden sich mit dem entsprechenden Formular mit Angabe der Teilnehmenden für das jeweilige Bildungsangebot an. Anmeldungen anderer Kooperationspartner sind mit der Angebotsbestätigung erfolgt. Die Anmeldungen werden in der zeitlichen Reihenfolge ihres Eingangs entgegen genommen und bearbeitet. Mit der Anmeldung unter Vorbehalt des Erreichens der Mindestteilnehmerzahl kommt zwischen den Beteiligten ein (Dienstleistungs-) Vertrag zustande.

2. Leistungsgegenstand Der Vertragsschluss erfolgt über die Teilnahme an einem durch den Bildungsträger selbst oder durch ihn im Auftrag durchgeführten Kurs, Lehrgang oder ein Seminar (Bildungsangebot), den bzw. das der Bildungsträger in seinem Bildungsprogramm oder anderen von ihm eingesetzten Medien bewirbt sowie durch Angebotsbestätigung/Annahme bei einem erfolgten Angebot.

3. Widerrufsrecht Der/Die Teilnehmer*in kann seine/ihre Vertragserklärungen innerhalb von zwei Wochen ohne Angabe von Gründen in Textform (z.B. Brief, Fax, E-Mail) widerrufen. Die Frist beginnt frühestens mit Erhalt der Anmeldebestätigung bzw. des Anmeldeformulars bzw. mit Mitteilung der Angebotsbestätigung. Zur Wahrung der Widerrufsfrist genügt die rechtzeitige Absendung des Widerrufs.

4. Teilnahmegebühren - Kosten - Bezahlung Die Kosten für die Teilnahme richten sich jeweils nach Dauer und Inhalt des einzelnen Bildungsangebots und können dem Bildungsprogramm oder anderer vom Bildungsträger eingesetzten Medien entnommen werden. Inhouse-Seminare werden gesondert kalkuliert und die Gebühren werden dem Interessenten über eine Angebotserstellung bekannt gemacht. Die Kosten der Teilnahme werden mit Vertragsschluss bzw. Angebotsbestätigung fällig. Sie sind nach Erhalt der Rechnung innerhalb von 14 Tagen an den Bildungsträger zu überweisen. Bei Bildungsangeboten, die länger als 3 Monate dauern kann Ratenzahlung vereinbart werden. Dies gilt unabhängig von einer Erstattung durch die Agentur für Arbeit. Eine Forcierungsabtretung an Dritte ist ausgeschlossen.

5. Rücktritt Der Bildungsträger kann vom Vertrag zurücktreten, wenn

die erforderliche Mindestteilnehmerzahl nicht erreicht wird oder der/ die Dozent*in ausfällt. In diesen Fällen ist der Bildungsträger verpflichtet, den/die Teilnehmer*in unverzüglich über den Rücktritt zu informieren und etwaige bereits entrichtete Teilnahmegebühren zurückzuerstatten. Darüber hinausgehende Schadensersatzansprüche wegen eines Rücktritts durch den Bildungsträger sind ausgeschlossen. Dem/ Der Teilnehmer*in wird ein Rücktrittsrecht für den Fall eingeräumt, dass die Maßnahme nach dem Sozialgesetzbuch (SGB III) nicht anerkannt wird und eine Förderung nach dem Sozialgesetzbuch (SGB III) nicht möglich ist. Ihm/Ihr entstehen in diesem Fall keine Kosten. Dies gilt nicht, sofern der/die Teilnehmer*in selbst keine individuelle Förderung nach dem Sozialgesetzbuch (SGB III) erhält.

6. Kündigung - Abmeldung Eine Stornierung bis zu vier Wochen vor den jeweils vereinbarten Terminen ist kostenfrei. Bei einer Stornierung bis drei Wochen vor Beginn werden 50 % der vereinbarten Teilnahmegebühr und bei Absagen bis zu zwei Wochen vor Beginn 75 % der vereinbarten Teilnahmegebühr in Rechnung gestellt. Erfolgt die Abmeldung bzw. Absage der Veranstaltung durch den Buchenden zu einem späteren Zeitpunkt, erscheint der/die angemeldete Teilnehmer*in nicht zur Veranstaltung oder kündigt er/sie während der laufenden Bildungsmaßnahme, so werden trotzdem die vollen Kosten der Teilnahme fällig. Jede Kündigung bedarf der Schriftform. Bereits entrichtete Teilnahmegebühren für Bildungsangebote, die fristgemäß gekündigt wurden, werden zurückerstattet.

6.1 Kündigung bei Maßnahmen in Zusammenarbeit mit der Arbeitsverwaltung Bei Maßnahmen in Zusammenarbeit mit der Arbeitsverwaltung besteht ein kostenloses Rücktrittsrecht innerhalb von 14 Tagen nach Vertragsabschluss, längstens bis zum Beginn der Maßnahme. Ist der Maßnahmenabschnitt kürzer als 3 Monate ist eine Kündigung zum Ende eines jeden Abschnittes der Maßnahme möglich. Ist der Maßnahmenabschnitt länger als 3 Monate kann erstmals zum Ende der ersten drei Monate mit einer Frist von höchstens 6 Wochen die Maßnahme gekündigt werden.

7. Besondere Vereinbarungen für EDV-Schulungen Die vom Bildungsträger zur Verfügung gestellten Geräte und Medien dürfen nur nach Weisung der Kursleitung bedient werden. Die Geräte und Medien

sind pfleglich zu behandeln. Bereits der Versuch, Programme oder Programmteile entgegen der Anweisungen der Kursleitung (Fehlverhalten) und entgegen geltender Lizenzbestimmungen zu verwenden bzw. zu verwerten, führt zum Ausschluss aus dem Bildungsangebot. Im Falle des Ausschlusses verliert der/die Teilnehmer*in auch einen etwaigen Anspruch auf Rückerstattung der Teilnahmegebühren. Der Bildungsträger behält sich im Übrigen Schadensersatzansprüche jeglicher Art vor. Darüber hinaus behält sich der Bildungsträger weitergehende Regressansprüche vor, soweit durch das Fehlverhalten bzw. den Lizenzverstoß Rechte Dritter berührt sind. Schließlich dürfen nur die vom Bildungsträger zu Übungszwecken ausgegebenen Datenträger, die als solche gekennzeichnet sind, verwendet werden. Diese Datenträger müssen am Ende des Unterrichtstages/-abends im Schulungsraum zurückgelassen werden und sind Eigentum des Bildungsträgers. Nach Rücksprache mit der Kursleitung dürfen die Datenträger am Ende des Bildungsangebots gegebenenfalls mit nach Hause genommen werden.

8. Besondere Vereinbarungen für Bildungsangebote mit Anwesenheitspflicht Der/Die Teilnehmer*in verpflichtet sich, an den nach dem Lehrplan vorgeschriebenen Unterrichtsstunden teilzunehmen, die Zwischen- und Abschlussprüfungen wahrzunehmen sowie die Anweisungen des Lehrgangsleiters, der Dozent*innen und der Verantwortlichen des Bildungsträgers zu befolgen. Bei einer Verhinderung des Unterrichtsbesuchs verpflichtet sich der/die Teilnehmer*in dem Bildungsträger und ggf. dem Arbeitgeber eine schriftliche Abwesenheitsanzeige vorzulegen. Der/Die Teilnehmer*in verpflichtet sich darüber hinaus, unverzüglich die Arbeitsverwaltung (Agentur für Arbeit) und den Bildungsträger zu benachrichtigen, falls er/sie aus dem Kurs ausscheidet.

9. Sonstige Verpflichtungen d. Vertragspartner Jede Änderung der Anschrift hat der/die Teilnehmer*in dem Bildungsträger unverzüglich mitzuteilen. Der Bildungsträger verpflichtet sich, ausgenommen bei höherer Gewalt, alle Voraussetzungen für einen geordneten Ablauf des Unterrichts durch qualifizierte Dozent*innen zu gewährleisten sowie die Abschlussprüfung durch einen Prüfungsausschuss und bei berufsbezogenen Bildungsangeboten den Erwerb eines Zertifikats sicherzustellen. Dabei hat der/die Teilnehmer*in auf Grund dieses Vertrages alleine noch keinen Anspruch auf Zulassung zu einem Bildungsangebot mit Zugangsvoraussetzungen sowie auf Zulassung oder Ablegung einer Prüfung.

10. Haftung Für alle Unfälle, Verluste und Schäden, die Teilnehmer*innen am Bildungsangebot des Bildungsträgers entstehen kann keine Haftung übernommen werden. Für Beschädigungen an Einrichtungen des Unterrichtsraums haftet der/die Teilnehmer*in selbst für Vorsatz und jede Form der fahrlässigen Schadensherbeiführung.

11. Unfallversicherung Ein gesetzlicher Unfallversicherungsschutz über den Bildungsträger ist nur gegeben, wenn es sich um ein berufsbildendes Bildungsangebot handelt, das nicht durch den Arbeitgeber veranlasst oder finanziert ist. Der/Die Teilnehmer*in erhält vom Bildungsträger auch nur dann gesetzlichen Unfallversicherungsschutz über die zuständige Berufsgenossenschaft, wenn er/sie nicht als selbständige/r Unternehmer*in tätig ist. Abgesichert sind dabei nur mögliche Unfälle auf den direkten Wegen zur Bildungsstätte, Unfälle während des Unterrichts sowie gegebenenfalls Unfälle im Rahmen eines betrieblichen Praktikums. Sollte der/die Teilnehmer*in nicht über die dargestellten Fälle und auch nicht über seinen/ihren eigenen Arbeitgeber unfallversichert sein, steht es ihm/ihr frei, sich selbst über eine private Unfallversicherung abzusichern.

12. Datenschutz gemäß Datenschutzgrundverordnung Name, Vorname, Funktion, Arbeitgeber, Adresse, Telefon, Telefax, E-Mail, sowie gegebenenfalls die Kontoverbindung des/der Teilnehmer*in werden beim Bildungsträger zum Zwecke der Bearbeitung des Vorgangs bzw. zur Vertragsanbahnung und -durchführung verarbeitet und entsprechend der geltenden Datenschutzbestimmungen behandelt.



Impressum

Herausgeber

Saarländischer Schwesternverband e. V.
Im Eichenwäldchen 10
66564 Ottweiler
info@schwesternverband.de
www.schwesternverband.de

Gestaltung

Abteilung Unternehmensentwicklung
marketing@schwesternverband.de

Bildnachweis

Schwesternverband Pflege und Assistenz gGmbH,
shutterstock.com

Druck

reha GmbH, Saarbrücken





Pflegeschule Bitburg

Maria-Kundenreich-Straße 3 | 54634 Bitburg | T. 06561 69487-11 | F. 06561 69487-19
schule-bitburg@schwesternverband.de | pflegeschule-bitburg.schwesternverband.de